

FORUM

1/2026 30. Jahrgang 2,80 €



Magazin für Mitglieder und Freunde des Modellbahnverbandes in Deutschland e.V.



A \ Fair in Augsburg



MOBA-Stammtisch NRW und
Niedersachsen



Modellbundesbahn in Brakel



Bestehend aus:

HO 8041

MB ACTROS 3-achs Muldenkipper mit Rundumleuchten, kommunalorange, Basis, Funktionsmodell

UVP 219,95 €

HO 15707

Kommunalanhänger-Set

UVP 28,95 €

HO 38155

Deko-Set Wertstoffhof

UVP 32,95 €

HO 39212

Fahrzeughalle

UVP 67,50 €

HO 45017

Lattenzaun

UVP 11,95 €



SEMINARE 2026

Werden Sie zum Modellbau-Profi!

Lassen Sie sich in kleinen Gruppen und entspannter Atmosphäre begeistern. Erfahren Sie unter fachkundiger Leitung und mit individueller Beratung im Kreise Gleichgesinnter alles über unsere Produkte.

Seminarbeitrag 189 € einschl. Mittagessen und Getränke.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Die Seminare finden jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr an unserem Firmensitz in 35116 Hatzfeld-Reddighausen statt.

Zur Anmeldung senden Sie uns eine E-Mail an info@viessmann-modell.com oder rufen Sie uns an 06452 9340-24.

Nutzen Sie kostenlos unsere E-Ladestation.

Unsere Seminare:

CarMotion Grundlagen

► Samstag, 24.10.2026

CarMotion Fortgeschrittene Schwerpunkt InduktivCharger und 2/3 Wege Abzweig

► Samstag, 25.04.2026 ► Samstag, 14.11.2026

Felsgestaltung mit Vollmer  

► Samstag, 17.10.2026

Bundles gelten nur solange Vorrat reicht und bis 30.04.2026.



Bestehend aus:

HO 8010

MB ACTROS 3-achs Muldenkipper mit Rundumleuchten, Basis, Funktionsmodell

UVP 216,95 €

HO 1538

Schweißer mit flackern-dem Schweißlicht

UVP 34,50 €

HO 39815

Geräteschuppen mit Gabelstapler

UVP 39,50 €



Bestehend aus:

HO 8054

Feuerwehr MAGIRUS JUPITER 3-achs mit Pritsche, Plane und Rundumleuchte, Basis, Funktionsmodell

UVP 257,95 €

HO 6005

Hausbeleuchtungs-Startset, 12 Boxen, 4 verschiedene Größen, 1 LED weiß

UVP 9,50 €

HO 43761

Feuerwehrhaus 112, zweistöckig

UVP 51,50 €



Weitere Bundle-Angebote finden Sie im Sale auf unserer Homepage!



JETZT NEWSLETTER ABONNIEREN!

Viessmann Modelltechnik GmbH
Tel.: +49 6452 93400
www.viessmann-modell.de

INHALT

Editorial



Liebe FORUM-Leser, der Winter, der diesen Namen auch verdient hatte, sollte jetzt so gut wie vorbei sein. Gleiches gilt für die Messetermine des MOBA im ersten Quartal.

Die Modell Leben in Erfurt, die witterungsbedingt von Januar in den März verschobenen Nederlandse Modelspordagen in Rijswijk / Holland und die Faszination Modellbahn in Mannheim liegen hinter uns. Nicht zu vergessen: die AIFair / Creativmesse in Augsburg. Als das letzte FORUM in Druck ging, ahnten wir noch nicht, dass Ende Januar rund 1000m² Modellbahn gezeigt werden. Hier hat der MOBA, insbesondere Karl-Friedrich Ebe, die Leistungsfähigkeit des Verbandes bewiesen.

Jetzt noch die Internationalen Spur 0 und 1 Tage in Gießen, dann können wir uns voll und ganz auf unser neues Heimspiel in Münster: Modellbahn und mehr vom 18. bis 20.09.2026 konzentrieren.

An den erfolgreichen Messeauftritten des MOBA haben mehr als nur ein, zwei Personen ihren Anteil. Aus vielen Aktiven wird ein Team. Stellvertretend für diese Mitwirkenden möchte ich eine Person herausgreifen und mich auf diesem Weg bei Elke Ebe für unzählige Stunden und Tage harter Arbeit für den MOBA bedanken. Danke, liebe Elke!

Aber eine Elke Ebe ist nicht genug. Gerade für unser Event benötigen wir viele helfende Hände. Standbau, Ticketverkauf, Einlasskontrolle, - viele Aufgaben kommen in Münster auf uns zu. Ich möchte an unsere Mitglieder rund um Münster appellieren, sich zu melden, um Teil des Messeteams zu werden. Helfen Sie mit, dass unser Event ein Erfolg wird!

Im Januar war wieder die Zeit der Mitgliedermeldung. Trotz der Umstellung auf die neue Mitgliederverwaltung hat die Meldung sehr gut funktioniert. Dort, wo es Probleme gab, wurde diese umgehend ausgeräumt. Weniger erfreulich war, dass 21 Vereine keine Mitgliedermeldung abgegeben haben. Die Vereine schaden sich nicht nur durch den erhöhten Mitgliedsbeitrag. Sie gefährden durch möglicherweise unvollständige Meldungen auch den Versicherungsschutz ihrer Mitglieder. Daher der Appell: Holen Sie die Aktualisierung des Mitgliederbestandes zum Wohle ihrer Mitglieder umgehend nach.

Bis dahin – und bleiben Sie gesund
Ihr Jürgen Wiethäuper

Editorial	Seite 3
Kataloge der Modellszene	Seite 36
Termine	Seite 37
Impressum / Kontakte	Seite 38

IN EIGENER SACHE

DIE MODELLBAHN und mehr.....	Seite 4
Habemus Regio	Seite 5
MOBA bei der AIFair in Augsburg.....	Seite 6
MOBA Messerveranstaltungen 2026	Seite 8
MOBA Regionalstammtisch	Seite 9
Bilderbogen Erfurt	Seite 13
MOBA Jahreseswagen ist da.....	Seite 16

AUSSTELLUNG

Die Modelleisenbahntage der Lippstädter Eisenbahnfreunde ..	Seite 18
Digitales Modellbahn Event im Unimog Museum Gaggenau ...	Seite 22
Abschiedsfahrt der Modellbundesbahn.....	Seite 32

VERSCHIEDENES

Katastrophe im Schneesturm	Seite 24
Augen auf beim Kleinanzeigenverkauf	Seite 28

MODELLBAHN

MAAG-Flock für Profi-Begrasung	Seite 26
Der UIC II Standard-offene Güterwagen von Exact-train	Seite 30

DIE MODELLBAHN und mehr

Schiene - Straße - Landschaft

Wie bereits gemeldet, lädt der Modellbahnverband in Deutschland e.V. (MOBA) erstmals vom 18. – 20.09.2026 zum einzigen Modellbahnevent im Herbst im Nordwesten der Republik nach Münster in Westfalen ein: DIE MODELLBAHN und mehr - Schiene - Straße – Landschaft im Messe und Congress Centrum Halle Münsterland.

Die kreisfreie Stadt Münster in Westfalen ist Sitz des nach ihr benannten Regierungsbezirks in Nordrhein-Westfalen. Die Stadt an der Münsterschen Aa liegt im Norden von Nordrhein-Westfalen zwischen dem Ruhrgebiet und Osnabrück im Zentrum des Münsterlandes lediglich rund 60 km von den Niederlanden entfernt und ist eines der Oberzentren des Landes Nordrhein-Westfalen.

Münster ist eine Großstadt mit einer Einwohnerzahl von über 300.000 Personen. Mit 65.000 Studenten gehört Münster zu den zehn größten Universitätsstädten Deutschlands. Außerdem ist Münster als Fahrradstadt bekannt.

Die Stadt ist ein wichtiger Dienstleistungs- und Verwaltungsstandort und Sitz mehrerer Hochschulen. Wichtige Gerichte und Verwaltungseinrichtungen für das Land Nordrhein-Westfalen sind in Münster ansässig, darunter der Verfassungsgerichtshof und das Oberverwaltungsgericht. Münster ist Sitz des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe.

Bekannt ist Münster auch für seine nach dem Zweiten Weltkrieg zu Teilen rekonstruierte historische Altstadt mit



dem Rathaus, in dem der Westfälische Friede vom 1648 unterzeichnet wurde.

DIE MODELLBAHN und mehr - Schiene - Straße – Landschaft. Der Name der Veranstaltung macht schon den Unterschied zu anderen Events deutlich.

Die drei Themenkreise Schiene, Straße und Landschaft stehen gleichberechtigt nebeneinander. Straße und Landschaft sind nicht nur Beiwerk zur Modelleisenbahn, sondern eigenständige Themen mit den Schwerpunkten Car-Systeme und Dioramenbau.

Zu allen drei Themenkreisen gehören auch die Bereiche Werkzeuge, Airbrush und Farben sowie 3D-Druck.

Auf rund 5100 m² werden kommerzielle und ideelle Aussteller ihre Produkte und Anlagen zur Schau stellen.

Die Besucher und Gäste erwarten eine Vielzahl an Modellbahnanlagen der verschiedenen Baugrößen.

Viele davon sind Deutschlandpremiere. Aussteller aus Deutschland und den Nachbarländern wie z.B. den Niederlanden und Frankreich verwandeln die Messehalle in eine faszinierende Miniaturwelt.

Für den Besucher bieten wir weiterhin die Produktpräsentationen namhafter Hersteller, Einkaufsmöglichkeiten beim Hersteller und beim Handel sowie für den Nachwuchs spezielle Kinderspielanlagen und interaktive Mitmach-Stationen.



Ergänzt werden die Produktpräsentationen durch Vorführungen seitens der Hersteller und der ideellen Aussteller.

Besucher aus dem Raum Herford / Osnabrück haben am 19.09. die Möglichkeit, mit dem historischen Zug der Osnabrücker Dampflokkfreunde zur Messe anzureisen.

Mittlerweile ist auch die Homepage der Veranstaltung unter <https://die-modellbahnundmehr.de/> freigeschaltet. Hier können fortlaufend neue Informationen zur Veranstaltung abgerufen werden.

Der Ticketverkauf startet im Laufe des Monats März.

Die Veranstaltung ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag, 18. September : 10:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 19. September : 10:00 – 18:00 Uhr

Sonntag, 20. September : 10:00 – 17:00 Uhr

Ein Tagedicket kostet für Erwachsene 14,-€. Ein ermäßigtes Ticket für 12,-€ können Jugendliche zwischen 9 und 17 Jahren, Schüler, Studenten, Rentner und Menschen mit Behinderungen ab Grad 50 sowie Mitglieder des MOBA erwerben, ebenso Teilnehmer der Sonderfahrt der Osnabrücker Dampflokkfreunde.

Eine Familienkarte kostet 36,-€ für bis zu 2 Erwachsene + bis zu max. 2 Kinder zwischen 9 und 17 Jahren bzw. 1 Erwachsene + bis zu max. 3 Kinder zwischen 9 und 17 Jahren.

Kinder bis 8 Jahre haben freien Eintritt.



Vor Ort ist nur eine Notkasse geöffnet. Die Tickets können dort nur gegen einen Aufpreis von 2,-€ pro Ticket (Personalkosten und Herstellungskosten für Tickets) erworben werden.

Interessierte ideelle wie kommerzielle Aussteller können gerne unter die_modellbahn@moba-deutschland.de Anmeldeunterlagen anfordern.

Text: jw

Fotos: Moba

IN EIGENER SACHE

Habemus regio

Um die Anleihe bei der Papstwahl zu nehmen: Wir haben einen Regio!



Mit unserer Suche nach einem neuen Regionalbeauftragten für Nordrhein-Westfalen haben wir sicher manches Konklave in den Schatten gestellt.

Jetzt haben wir die Vakanz beendet und können unseren Mitgliedern in NRW wieder die Betreuung zukommen lassen, auf die sie auch einen Anspruch haben.

Hier ist der neue Regionalbeauftragte, die sich selbst vorstellt:

Hallo. Mein Name ist Frank Goer.

Ich bin Jahrgang 1960, verheiratet, habe 2 Töchter und 4 Enkelkinder. Ich bin pensionierter Soldat.

Seit über 50 Jahren bin ich Modelleisenbahner und Plastik-

modellbauer und seit 25 Jahren; Mitglied in der ARGE Modellbahn Dortmund, seit einigen Jahren bin ich 1. Vorsitzender.

Neben einer kleinen N-Spur Anlage baue ich derzeit eine H0 Märklin Anlage mit Metallgleisen. Daneben habe ich als weitere Hobbies Plastikmodellbau, Klemmbausteine und alte Matchbox und Siku Autos.

Text: jw, fg

Foto: fg

MOBA bei der A \ FAIR in Augsburg

Mitte November 2025 erhielten wir einen Anruf von der MPA PR & Eventagentur aus München, ob der MOBA Interesse hätte, in Augsburg zusammen mit der CREATIVMESSE vom 30.01. bis 01.02.2026 auszustellen. Nach kurzer Überlegung sagten wir zu.

Nach einigen Telefonaten sowohl mit der MPA als auch mit dem Geschäftsführer der Augsburg Messe war es dann am 04.12.2025 soweit. Wir bekamen das Go.

Jetzt mussten in Windeseile verschiedene Anlagen gefunden werden. Nach etlichen Telefonaten mit Vereinen aus Bayern und Baden-Württemberg waren die Anlagen gefunden. Innerhalb von nur 16 Tagen stampften wir eine Modellbahnshow aus dem Bodensee und es standen die Teilnehmer fest. Die MOBA-Vereine Fürther Eisenbahnclub, Club der Modellbahner Würzburg, Förderverein Modellbahn Region Nürnberg, Eisenbahnfreunde Breisgau, Gleisrotte 23 sowie die Modellbahnfreunde Leutkirch und der MOBA belegten insgesamt 745 qm Fläche in der Messehalle 7 der Messe Augsburg.

Da in gleicher Halle auch die CREATIVMESSE untergebracht war konnten wir viele Besucher begrüßen, die bisher keine Modellbahn hatten. Ebenso erfreuten sich die vielen Kinder an der Modellbahn. Der Fürther Eisenbahnclub hatte extra zwei Spielanlagen für Kinder mitgebracht. Diese wurden von den Kindern intensiv bespielt. Die El-

tern hatten teilweise Probleme, ihre Kinder von den Anlagen loszueisen.

Durch intensive Social Media Werbung kamen auch viele Modelleisenbahner aus dem Süddeutschen Raum. Es waren nicht nur unsere Vereine vor Ort sondern auch Modelleisenbahner aus dem Raum Stuttgart, Tuttlingen, der Bodenseeregion und München. Die einhellige Meinung war; endlich mal eine Modellbahnausstellung in Süddeutschland und nicht am Bodensee.

Die ausgestellten Anlagen konnten zudem die Besucher überzeugen. Es wurden den Mitgliedern der teilnehmenden Vereine reichlich Fragen gestellt, wie sie die Gestaltung vornahmen bzw. welches Gleismaterial verwendet wurde. Ebenso kamen reichlich Anfragen zu den jeweiligen Steuerungen.

Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Am Ende konnte die A \ FAIR mit über 30.000 Besucher wieder überzeugen.

Was uns jedoch bedenklich stimmt, dass uns während der Ausstellung acht bis zehn Modellbahnsammlungen an-

geboten wurden. Gründe waren u.a. Tod des Ehemannes, Aufgabe des Hobby wegen des Alters oder einfach die Nachfolger hatten kein Interesse an der Modellbahn. Das sollte auch der Modellbahn – Industrie zu denken geben.

Wir werden jedoch Mitte bis Ende März 26 wieder Gespräche mit der Augsburger Messe führen um auch 2027 wieder die Modellbahn in Augsburg zu präsentieren.

Text: kfe

Fotos: jw, Ronald Gruzдов



MOBA Messeveranstaltungen 2026

Es ist rund ein Jahr her, dass wir uns zum Thema Modellbahnmessen neu aufgestellt haben. Der MOBA-Messekalender ist gut gefüllt.



A\FAIR
DEINE AUGSBURGER
ERLEBNISMESSE



Nederlandse
**MODELSPOOR
DAGEN**
RIJSWIJK



Erstmalig in diesem Jahr haben wir einen neuen Messe-schwerpunkt im bayerischen Schwabenland mit der Messe Augsburg gefunden und vom 30.01.-01.02.2026 die A\Fair 2026 mit Ihrer Partnermesse Creativmesse eine beeindruckende Modellbahn-Show erstmalig in Augsburg vorgestellt. Näheres hierzu finden Sie an anderer Stelle im Heft. In den nächsten Wochen folgen Gespräche mit den Partnern vor Ort, um unseren Messeauftritt in Bayern zu etablieren.

Unsere wichtige Messe in Erfurt, die Modell Leben 2026, die in diesem Jahr vom 13.02.-15.02.2026 ein wichtiges Erlebnis für unsere Verbandsmitglieder war, erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist ein Aushängeschild für unseren Verband.

Erstmalig waren wir mit 16 Modellbahn-Anlagen aus dem Bundesgebiet und Europa – 7 Deutschland-Premieren inklusiv, vertreten. Bilder hierzu finden Sie an anderer Stelle im Heft.

Starten sollte unser Messejahr eigentlich mit den "Nederlandse Modelspoordagen" in Rijswijk/Den Haag, Niederlande vom 10.01.-11.01.2026. Diese Modellbahn- und Modellbaumesse ist in den Benelux-Ländern und in den westlichen Bundesländern aus Deutschland eine feste Größe und sehr beliebt. Leider hat im Januar der Wettergott nicht mitgespielt und den Veranstalter zu einer kurzfristigen Absage gezwungen.

Wir waren am 07.03.-08.03.2026 mit unseren Vorstandsmitgliedern, Bernd Schache vor Ort.

Zeitgleich nimmt der MOBA erstmalig an der Faszination Modellbahn vom 06.03.-08.03.2026 in Mannheim teil.

Die Messe Sinsheim hat uns als ideellen Partner eingeladen. Auf unserem Messestand 1618 begrüßten sie Jürgen Wiethäuper und die Regionalbeauftragten Hubert Kaiser (Rheinland-Pfalz) und Walter Ketterer (Baden-Württemberg). Gerade dieser neuer Anlaufpunkt ist uns für unsere Mitglieder im Südwesten sehr wichtig. Wir haben uns über viele Gespräche und interessierte Besucher gefreut.

Für die Liebhaber der Spurweiten Spur 0 und Spur 1 sind wir bereits zum vierten Mal auf den Spur 0/1-Tagen vom 21.03.-22.03.2026 in Gießen mit unserem MOBA Infostand vertreten. Vor Ort für Sie sind Jürgen Wiethäuper und Norbert Jakobasch.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch an unsere MOBA Regionalstammtische im Bundesgebiet erinnern, die wir als Austausch mit unseren Mitgliedern jeweils im Frühjahr 2026 und Herbst 2026 mit unseren bundesweiten Regionalbeauftragten veranstalten.

Wir haben hier eine neue Modellbau- und Modellbahn-Messe in Münster als Leitmesse des MOBA Deutschland e.V. ins Leben gerufen.

Auch hierzu mehr in diesem FORUM. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://die-modellbahnundmehr.de/>

Damit nicht genug, haben wir nach unseren positiven Erfahrungen aus dem Jahr 2025 eine weitere Messe im Programm: Die „Faszination Modellbau 2026“ vom 30.10.-01.11.2026 in Friedrichshafen.

Diese europaweite Leitmesse im Süden unserer Republik entwickelt sich immer weiter und wir werden zum 2. Mal mit unserem MOBA Messestand vertreten sein.

Text fh, jw

MOBA-Regionalstammtisch

Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen / Bremen im Herbst 2025 bei den Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V.

Die Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V. waren in Herbst 2025 (11.10.2025) der Ausrichter des MOBA Regionalstammtisch NRW/Bremen/Niedersachsen und das Organisations-Team um Torsten Kreiling und Jürgen Wiethäuper haben ein schönes Rahmenprogramm für diesen MOBA-Regionalstammtisch zusammengestellt.

Der erste Treffpunkt war der Gasthof Barlag bei in Wal-lenhorst bei Osnabrück für die Neuigkeiten des MOBA Deutschland-Verbandes.



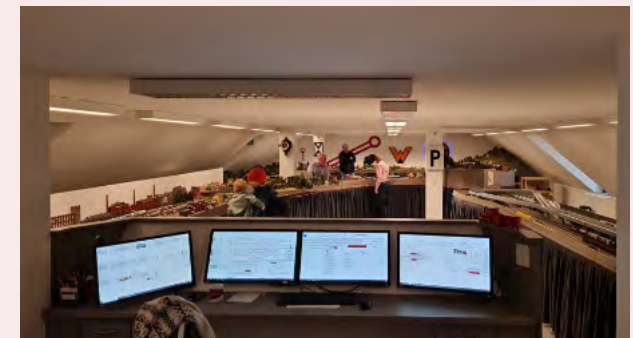
Ansicht Treffpunkt Barlag

Themen waren u.a. der Bericht von der JHV 2025 in Münster, die Vorstellung des neuen Mitgliederbereichs der MOBA-Homepage und die Pläne des MOBA zu Modellbahnveranstaltungen in 2026.

Gerade das neue MOBA Deutschland e.V., Modellbahn-Messe-Event "Die-Modellbahn-und-mehr", im September 2026 (18.09.-20.09.2026) wurden sehr positiv von den anwesenden Mitgliedern aufgenommen.

In diesem Zusammenhang werden wir weitere Informationen über diese neue Modellbahn- und Modellbau-Messe in Münster an unsere Mitglieder über die Social-Media-Kanäle und analogen Medien (MOBA FORUM/Modellbahn-Zeitschriften und Flyer) sowie neue Homepage: www.die-modellbahnundmehr.de weiterleiten.

Am Ende erfolgte die Vorstellung des Dinamo Plug and Play System als eine vielseitige Lösung zur Steuerung von analogen-, digitalen Zügen, digitalen Fahrzeugen und sämtlichem Zubehör durch den Entwickler Leon van Perlo aus den Niederlanden.



Darstellung des Steuerungssystem Dinamo

Dieses System konnte am Nachmittag bei den Eisenbahnfreunden im Einsatz beobachtet werden.

Zum goldenen Abschluss des 1. Teil des MOBA Regionalstammtisch NRW/Bremen/Niedersachsen übergab der stellvertretende Vorsitzende, Herr Frank Hilverkus, ein Gastpräsent an den 1. Vorsitzenden der Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V., Torsten Kreiling, die Sonderedition der Wuppertaler Schwebebahn "50 Jahre Maus".

Die Anekdote zu diesem Gastgeschenk ist die Darstellung eines Not-Signalwerkstattwagen aus Wuppertal von Märklin aus den Mitte 1950 im Modell auf der Modell-



bahn-Anlage. Damit ist doch die nächste Baumaßnahme auf der Modellbahn-Anlage in Osnabrück bestellt...

Zur Mittagszeit gab es die vorbestellten Mittagsgesichte im Gasthof Barlag und natürlich auch die Hausmarke VEL-TINS von MOBA Deutschland als Biergenuss.



Gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Barlag

Gut gestärkt sind wir zum nächsten Höhepunkt dieses Herbst MOBA-Regionalstammtisch zu den Piesberger Feldbahnen Osnabrück e.V. gefahren.

Bei der Feldbahn waren mehrere Sonderzüge im Einsatz. Befahren wurden die rund 1,4km lange Nordstrecke zum Stüveschacht sowie die rund 1km lange Südstrecke zum Südstieg.

Feldlorenbahn der Piesberger Feldbahn



Lageplan Piesberger Feldbahn



Während der Fahrt erfolgen Erläuterungen zu dem früheren Kohleabbau und dem Steinbruch. Sportliche können am Südstieg zur Aussichtsplattform auf der Felsrippe aufsteigen und die Aussicht über das Osnabrücker Land bis hinein ins Münsterland genießen. Für Fotofans wurden auch Scheinfahrten durchgeführt.



MOBA Vorstand an die Kette genommen...

Feldbahngeschichte am Piesberg ist einfach beeindruckend. Mit Beginn des industriellen Gesteinsabbaus am Piesberg (Osnabrück), ab dem Jahr 1873, erfolgte der Einsatz von Feldbahnen zum Abtransport der Steine zu den Verarbeitungs und Verladestellen. Dies geschah zunächst mit Pferden als Zugtieren, jedoch führte der damalige Betreiber GMBHV (Georgs Marien Bergwerks und Hütten Verein) um 1912 erste Lokomotiven des Herstellers Deutz ein, sodass letztlich in Spitzenzeiten 25 Lokomotiven und über 2000 Kippwagen und Loren auf dem über 110 Kilometer langen Schienennetz im Einsatz standen.

Ab 1957 erfolgte, dem technischen Fortschritt geschuldet, der Wechsel zu Lastwagen, wobei der Feldbahnbetrieb bis 1961 noch parallel durchgeführt wurde.

Wir können nur einen Besuch bei den Feldbahnen Piesberg empfehlen, die sehr familienfreundlich sind.

Kontakt:
Feldbahn Piesberg
Osnabrück e.V.
Fürstenauer Weg 180
49090 Osnabrück
Mobil: 0151-72536094
Mail: info@feldspur.de
www.feldspur.de

Gut gelaunt und mit vielen Eindrücken dieser Osnabrücker Industriegeschichte haben wir uns zum Gruppenbild aufgestellt und sind zur Nachmittagsveranstaltung zum Clubheim der Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V. gefahren.

Dieses Nachmittagsprogramm war aufgeteilt in 2 Gruppen und die Interessierten des Eisenbahnvorbildes sind in der Nähe zu den Osnabrücker Dampflokfreunde e.V. gelaufen.

Der gemeinnützige Verein Osnabrücker Dampflokfreunde e.V. besteht seit 1987. Seit 1989 ist unser Verein auf dem Zechenbahnhof Piesberg in Osnabrück ansässig, dem ehemaligen Werksbahnhof der Piesberger Steinindustrie, auf dem auch heute noch reger Betrieb herrscht.

Identitätsstiftend sind die Dampflok 41 052 und die Diesellok V 65 001. Mit dem Fahrbetrieb wird diese Erlebniswelt Eisenbahn für Jung und Alt erfahrbar. Deshalb



Gruppenbild der Teilnehmer aus NRW/Niedersachsen/Bremen



Feldbahn DIEMA

freuen wir uns auch, dass in diesem Verein alle Generationen mit vielen unterschiedlichen Fähigkeiten zusammenarbeiten.

Kontakt:
Osnabrücker Dampflokfreunde e.V.
Zechenbahnhof Piesberg
Stefan Peitz (1. Vorsitzender)
Süßerweg 60e, 49090 Osnabrück
buero@osnabruecker-dampflokfreunde.de
Telefon : 0541 – 120 880 8



Der Umzug der 2. Besichtigungsgruppe zum Vereinshaus der Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V., Bramscher Str. 158, Osnabrück, im ehem. Franziskanerkloster (sogenannte Wärmestube), führten zum Abschluss der gemeinsamen Veranstaltung und waren ein schöner Abschluss für diese Veranstaltung in Osnabrück. Wir konnten die technische Umsetzung des Steuerungssystem DINAMO (c) und iTrain (tm) bestaunen und es fand ein reger Austausch mit den Clubmitgliedern und Dinamo Entwickler statt.

Bild: Clubanlage Osnabrück.jpg

Bildtext: Clubanlage Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V.

Abschließend bedanken wir uns bei den Eisenbahnfreunden Osnabrück e.V. für die Gastfreundschaft und Durchführung des hervorragenden Stammtisches.

Text: fh

Fotos: Rüdiger Stock, fh



Bilderbogen Modell Leben Erfurt 2026





MOBA Jahreswagen ist da

Der MOBA-Jahreswagen 2026 ist durch die Fa. Liliput-Bachmann ausgeliefert worden. Es handelt sich um einen Grossraum-Güterwagen Sogefa Hbbks der DB.

Als kleine Überraschung gibt es den neuen Jahreswagens für 2026 in zwei Varianten. Unsere Mitglieder haben die Qual der Wahl.

Der Wagen kann bei den Spur 0 und 1 Tagen in Gießen am 21.+22.03.2026 abgeholt werden. Und natürlich bei

allen anderen Events mit MOBA Beteiligung, den Stammtischen und der JHV vom 24. bis 27. September in Weinheim.

Text und Fotos: jw



Die Modelleisenbahntage der Lippstädter Eisenbahnfreunde 1984 e.V.

mit bürokratischen Hindernissen

Unsere Verbandsmitglieder der Lippstädter Eisenbahnfreunde 1984 e.V. hatten vom 18.-19.10.2025 erstmalig im Bürgertreff in Dedinghausen (Stadtteil von Lippstadt). Dieser sogenannte Bürgertreff ist ein Anlaufpunkt von Vereinen und Dorffesten aus der Region.

Hierbei wurde durch die Übernahme der Trägerschaft des ehemaligen Grundschulgebäudes seitens der Stadt Lippstadt übertragen. Zudem wollte man als übergeordnete Instanz das Vereinsleben in Dedinghausen koordinieren und neue Impulse geben.

Diese Impulse werden unter anderem auch unseren Verbandsmitglied Lippstädter Eisenbahnfreunde 1984 e.V. übertragen und diese hatten dafür ein sehr interessantes Rahmen- und Modellbahn-Wochenende zusammengestellt.

Modellbahn-Anlagen aus der Region und sogar aus Halle an der Saale haben ihren Weg zu dieser Veranstaltung gefunden und auch wir als MOBA Deutschland e.V. waren als Gast mit unserem MOBA Deutschland Infostand eingeladen.

Gekrönt werden sollte diese Wochenende auch mit der überregional bekannten Modellbahnbörse mit Verkaufständen, um die Modellbahn-Saison würdig zu beginnen.

Der Modellbahnverein hatte daher auch einen Antrag für einen "verkaufsoffenen Sonntag" in Dedinghausen gestellt, da zeitgleich ein "Verkaufsoffener Sonntag" in der Innenstadt von Lippstadt stattfand.

Dieser verkaufsoffener Sonntag wurde aber von der Stadtverwaltung Lippstadt abgelehnt und die Begründung hierzu ist uns als Modellbahnverband in Deutschland e.V. nicht nachvollziehbar, da zeitgleich in der Lippstädter Innenstadt ein großes Stadtfest mit Öffnung der Ladengeschäfte von 11:00 – 17:00 Uhr genehmigt wurde.

Gerade diese Bürokratie muss endlich in Deutschland zurückgeführt werden und der normale Menschenver-

stand und Richtlinien der letzten Jahrzehnte wieder plaziert werden!

Das Gemeinwohl und der Austausch mit Menschen und Generationen wird mit diesen unnötigen Maßnahmen und Entscheidungen einfach behindert bzw. Viele Veranstaltungen können wegen des finanziellen Aufwandes bundesweit nicht mehr durchgeführt werden.

Die Lippstädter Eisenbahnfreunde e.V. haben aber trotzdem eine beeindruckenden Veranstaltung in Dedinghausen an diesem Wochenende durchgeführt.

Viele Besucher haben den Weg in die Räumlichkeiten des Dedinghauser Bürgertreff gefunden und die Unterstützung des befreundeten Förderverein Dedinghausen e.V. für das wichtige Catering vor Ort war vorbildlich.

Wir waren sehr gut plaziert im Eingangsbereich und unser geschäftsführender Vorstand um Jürgen Wiethäuper, *Kleiner Infostand* Frank Hilverkus sowie Jugendbeauftragter Lukas Neuge- *MOBA Deutschland*





bauer konnten die vielen Anfragen zu unseren Dienstleistungen, Aufgabenstellungen und Schwerpunkte der Mitgliederarbeit beantworten.

Der Kontakt zu unseren Mitgliedern ist uns sehr wichtig und ein direkter Austausch zwischen den Vorstandsmitgliedern der Lippstädter Eisenbahnfreunde 1984 e.V., ehrenamtlicher Geschäftsführer Martin Schmitt und MOBA Deutschland e.V. geschäftsführenden Vorstand Jürgen Wiethäuper (1. Vorsitzender) und Frank Hilverkus (2. Vorsitzender) führten zu sehr interessanten Entwicklungen in den Regionen aus NRW und Sachsen-Anhalt.

Natürlich durfte auch das wichtige Thema Modellbahn-Anlagen in den verschiedenen Spurweiten von Spur 1 bis Spur Z nicht fehlen und eine beeindruckende Vielfalt von Modellbahn-Anlagen wurde präsentiert.

Sinnbildlich wurde von den Vorstandsmitgliedern die Situation mit der Stadtverwaltung ins Bild genommen und es empfiehlt sich hierzu jeder Kommentar...

Die Lippstädter hatten ihre große H0-Modellbahn-An-



lage an diesem Wochenende ausgestellt und diese fand sehr große Anerkennung hinsichtlich der Gestaltung und Fuhrpark von Viessmann CarMotion-System, Straßenbahn-Betrieb bis hin zu Zugkombinationen aus verschiedenen Epochen der Besucher und vor allem kleinen Besuchern.

Für die Freunde der großen Spur war eine sehr schön gestaltete Spur 1-Anlage ausgestellt und meine Lieblingsdampflok BR18 / 18 478 war ein Dampflok-Attraktion.

Besonders eindrucksvoll war der Betrieb und Steuerung durch die Jugendlichen im Verein und so sollte grundsätz-



lich die Ausrichtungen bei vielen Vereinen im Bundesgebiet sein.

Dazu zählen auch der Austausch von verschiedenen Generationen und Erfahrungen mit Modellbahn- und Modellbauthemen.

Der befreundete Modellbahn-Club Modelleisenbahn und Eisenbahnfreunde Halle Stadtmitte e.V. hatten Ihre kleine Feldbahn-Anlage und Themenanlage "VEB Chemiekombinat Halle" in Spurweite TT mitgebracht.

Diese Themenanlage ist eine beeindruckende gestalterische Anlage und selbst die Modell-Neuheit von PIKO, BR107Ich konnte mich einfach von dieser Anlage nicht lösen und ich habe mir den Betrieb in den 1980er live vor den Augen vorstellen können.

Die Lippstädter haben natürlich ihre überregional be-

kannte Modellbahn-Anlage in Spurweite 1:160 vorgestellt und diese Anlage beeindruckt mit Ihrer Tiefenwirkung.

Besonders wichtig ist natürlich auch die Unterstützung unserer Frauen in den Vereinen und diese lassen unser Hobby zu einem Erlebnis werden.

Dieses lange Wochenende wurde mit intensiven Austausch zwischen den MOBA Deutschland Verband und seinen Mitgliedern abgeschlossen und wir konnten natürlich auch unsere Jugendarbeit vorstellen.

Abschluß fand diese sehr schöne Modellbahn-Ausstellung am späten Nachmittag mit einem Gruppenfoto aller Mitwirkender Aussteller und Clubmitglieder aus Lippstadt.

Abschließend möchten wir uns bei den Lippstädter Eisenbahnfreunde 1984 e.V. um das Team von Martin

Abschlussbild der Aussteller und Clubmitglieder





Schmitt für die Gastfreundschaft und Gesprächsdialog bedanken.

Wir können für uns und alle Modellbahn- und Modellbauvereine nur hoffen, dass die Bürokratie in Deutschland für Vereine abgebaut wird.

Wir kommen sehr gerne wieder.

Text: fh

Fotos: fh, jw



Intellibox 3



Display mit  Touchfunktion

 **Uhlenbrock**
digital

Uhlenbrock Elektronik GmbH
Mercatorstr. 6
46244 Bottrop
Tel. 02045-85830
www.uhlenbrock.de

Digitales Modellbahn Event im Unimog Museum Gaggenau

Im November 2025 lud das Unimog Museum in Gaggenau das erste Mal zu einem Digitalen Modellbahn Event. Im Rahmen dieser zweitägigen Veranstaltung stand die Modellbahn mit allem was dazu gehört.

Zusätzlich fand dort an diesem Wochenende ein Modellbau Seminar der Fa. Faller / Modellbahndesign Zurawski statt. Hier bestand die Möglichkeit für die Besucher einen Blick in den Ablauf und den Erfolg der Teilnehmer zu werfen. Mittelpunkt des Wochenendes waren jedoch die

Modellbahnanlagen und Dioramen. Neben dem Modellbauclub „Werkstatt 87“, den Märklinfreunden Hilpertsau, Modellbahnclub 1:87 Lichtenau und der IG NebenBahn-Module, waren noch ein paar Einzelausteller mit ihren Dioramen vor Ort. Seitens der Modellbahn Industrie waren die großen Player Märklin und Faller vertreten. Abgerundet wurde das Angebot durch kleine Händler die Gebraucht- und Neuware anboten. Das Unimog Museum selbst lud zu Mitfahrten auf dem Offroad Parcours ein, und bot in kleine Vorträge Einblick in die Geschichte und Technik des Unimog an. Ob es eine Fortsetzung in den kommenden Jahren gibt, ist derzeit noch in der Planung.

Text und Fotos: Soenke Janssen



NOCH
... wie im Original

Figuren-Neuheiten 2026

Ob Karneval oder Dachdecker – die NOCH Figuren erzählen kleine Geschichten aus dem Leben! Diese und noch weitere, originelle Figuren warten darauf, in Szene gesetzt zu werden. Auch in Spur TT und N!

Ab sofort im Fachhandel und auf www.noch.de erhältlich!

www.noch.de • [www.noch.de/youtube](https://www.youtube.com/channel/UCv8v8v8v8v8v8v8v8v8v8v8)
NOCH GmbH & Co. KG, Lindauer Str. 49, D-88239 Wangen im Allgäu



H0 15415 Einschulung



H0 15907 Mopedfahrer



H0 15859 Karneval



H0 15896 Fahrradfahrer

12. & 13.06.2026
Mehr Infos unter www.noch.de
Tage der offenen Tür
bei NOCH in Wangen im Allgäu



H0 15049 Dachdecker



H0 15549 Senioren mit Rollator

Katastrophe im Schneesturm

Das Zugunglück auf der Ludwigsbahn bei Hauptstuhl - Bruchmühlbach 1918. Magistrale Ludwigshafen - Saarbrücken

Der Regionalbeauftragte für Rheinland-Pfalz / Saarland, Hubert Kaiser, zugleich zweiter Vorsitzender des Kulturhistorischen Vereins „Gericht Kübelberg“ e.V. hielt am 28. Januar 2026 im vollbesetzten Kulturhaus in Schönenberg Kübelberg einen Vortrag über das bis dahin verheerendste Eisenbahnunglück in Deutschland am 7. Januar 1918.

Eine weitgehend vergessene Eisenbahnkatastrophe in der Pfalz

Zu den schwersten Eisenbahnunfällen in Deutschland und der Pfalz zählt ein Zugunglück, das heute kaum noch im allgemeinen Bewusstsein präsent ist: Am 7. Januar 1918 kamen zwischen Hauptstuhl und Bruchmühlbach 33 Menschen ums Leben, weitere rund 110 Personen wurden teils schwer verletzt. Der überwiegende Teil der Opfer waren Soldaten des Ersten Weltkriegs.

Dass dieses Unglück in der zeitgenössischen, wie auch in der späteren öffentlichen Wahrnehmung kaum Beachtung fand, dürfte mit den besonderen Umständen der Kriegs- und unmittelbaren Nachkriegszeit zusammenhängen. Bruchmühlbach gehörte damals zum Bezirksamt Homburg/Pfalz. Von dort ging am 8. Januar 1918 um 9.05 Uhr



ein Telefonanruf bei der Bezirksregierung in Speyer ein, in dem ein „schweres Eisenbahnunglück“ gemeldet wurde: Ein Nachtschnellzug in Richtung Saarbrücken war mit voller Geschwindigkeit auf einen vorausfahrenden Etappenzug aufgefahren.

Zunächst wurde von neun Todesopfern ausgegangen; im Verlauf der Bergungs- und Ermittlungsarbeiten erhöhte sich diese Zahl jedoch auf nahezu das Vierfache. Der Schnellzug transportierte Soldaten an die Westfront, während der Etappenzug mit Kriegsmaterial beladen war. Letzterer hatte zwischen Hauptstuhl und Bruchmühlbach anhalten müssen. Als mögliche Ursachen wurden genannt, dass die Lokomotive den Zug aufgrund starker Schneeverwehungen stecken geblieben ist, oder dass das Einfahrtssignal des Bahnhofs Bruchmühlbach Halt gezeigt hatte.

Ein mit dem Fall befasstes Gericht führte das Unglück auf eine Kombination außergewöhnlich ungünstiger Witterungsverhältnisse und menschlichen Versagens zurück. In der Urteilsbegründung ist von sehr starkem Frost, hefti-

gem Schneesturm und daraus resultierenden betrieblichen Schwierigkeiten die Rede. Der Lokomotivführer des Schnellzugs, wurde nicht angeklagt. Angeklagt, jedoch freigesprochen, wurde der Stationsvorsteher vom Bahnhof Hauptstuhl.

Zeitgenössische Presseberichte schildern die Unfallfolgen als verheerend: Die Lokomotive des Schnellzugs wurde aus dem Gleis geschleudert, mehrere Wagen wurden ineinandergeschoben oder übereinander aufgetürmt. Die Hilferufe der Verletzten und Sterbenden waren weithin zu hören. Das Schulhaus von Bruchmühlbach diente vorübergehend als Lazarett und Leichenhaus.

Bereits kurz nach dem Unglück trafen erste Hilfskräfte am Unfallort ein. Einen Tag später besuchte der damalige Regierungspräsident Adolf Ritter von Neuffer die Unglücksstelle. Auch der bayerische König Ludwig III. reagierte umgehend, sprach den Hinterbliebenen telegraphisch sein Beileid aus und stellte eine Unterstützung in Höhe von 1000 Reichsmark zur Verfügung. Die Opfer stammten überwiegend aus Baden und Franken, einige auch aus der Pfalz.

Das Zugunglück von Hauptstuhl-Bruchmühlbach steht exemplarisch für die erheblichen betrieblichen Risiken des Eisenbahnverkehrs unter den extremen winterlichen Bedingungen des Ersten Weltkriegs und verdient – auch aus heutiger fachhistorischer Sicht – größere Aufmerksamkeit.

Quellen: Landesarchiv Speyer und Werner Schreiner Neustadt Weinstraße

Text: hk

Fotos: Landesarchiv Speyer, hk



© Hubert Kaiser Kulturhistorischer Verein Kübelberg e.V.



© Hubert Kaiser Kulturhistorischer Verein Kübelberg e.V.

„...wie in echt“

Langmesser Modellwelt

info@langmesser-modellwelt.de

Unser neuer Online-Shop!

Viele MODEL-SCENE Artikel sofort ab Lager lieferbar!

Neue Silikonform: Backsteinmauer

Abbildung zeigt Kolorierungsvorschlag

www.langmesser-modellwelt.de

MAAG-Flock für Profi-Begrasung

Verleihservice bei Langmesser-Modellwelt

Der „MAAG-Flock“ ist ein Handgerät zur Profibegrasung, der beste Ergebnisse auf der Modellbahnanlage ermöglicht. Da diese Ausrüstung im Modellbahnbudget an der oberen Preisgrenze angesiedelt ist, können MOBA-Mitglieder sich bei Langmesser-Modellwelt ein Gerät anmieten, um den Landschaftsbau zu optimieren.

Viele von uns kennen das Problem beim Begrasen der Anlage: Man investiert viel Zeit, gutes Fasermaterial und Mühe – und am Ende liegen die Fasern doch eher flach, bleiben im Sieb hängen oder fallen einfach nur auf die Oberfläche, statt sauber aufrecht zu stehen.

Der Grund liegt u.a. in der elektrischen Feldstärke. Bei leistungsstärkeren Geräten – wie den großen Elektrostat-Begrasern – wird mit deutlich höherer Spannung gearbeitet. Dadurch werden die Grasfasern nicht einfach nur „herausgedrückt“ und bleiben teilweise im Sieb hängen, sondern werden tatsächlich elektrostatisch aufgeladen und regelrecht in den Leim „geschossen“. Das Ergebnis ist sofort sichtbar: Die Fasern stehen deutlich aufrechter, verteilen sich gleichmäßiger und auch längere Fasern lassen sich problemlos verarbeiten.

Gerade wenn man größere Flächen begrünen möchte oder mit längeren Fasern arbeitet, merkt man den Unterschied sehr deutlich. Die Arbeit geht schnell von der Hand, das Ergebnis ist wesentlich natürlicher und man spart sich viel Nacharbeit.

Da hochwertige Elektrostat-Geräte jedoch recht teuer sind und viele sie nur gelegentlich benötigen, bietet Langmesser-Modellwelt den MOBA-Mitgliedern exklusiv einen MAAG-Flock Elektrostat zur Ausleihe an.

So kann jeder einmal mit einem professionellen Gerät arbeiten und den Unterschied selbst erleben – ohne direkt viele hundert Euro investieren zu müssen.

Wer Interesse hat, kann sich auf der Homepage www.langmesser-modellwelt.de informieren. Das Gerät wird im Rahmen einer Ausleihe weiter gegeben, damit möglichst viele Modellbahner die Möglichkeit bekommen, ihre Landschaft auf ein neues Niveau zu bringen.

Der MAAG-Flock Elektrostat wird als Komplettausrüstung mit verschiedenen Applikatoren in der Größe von Ø = 60 / 120 / 160 zur Verfügung gestellt. Die hochwertige Verarbeitung und hohe Leistungsabgabe mit dem Netzgerät von 70 kV ermöglicht eine präzise Begrasung der Anlage. Anhand der unterschiedlichen Maschenweiten der Siebe lassen sich alle Längen von Grasfasern verarbeiten.

Der Generator im Netzteil erzeugt ca. 70 kV Hochspannung, die jedoch durch die Strombegrenzung auf 0,15 mA absolut ungefährlich ist.

Der Elektrostat ist außerdem auch zum Kauf in kurzer Zeit nach Bestellung lieferbar. Alle benötigten Materialien incl. Spezialleim sind ständig auf Lager und können über die Homepage bestellt werden.

Text und Foto: Langmesser-Modellwelt



www.modellbahnunion.com

SONDERANGEBOTE Spur H0 / 1:87

Diesellok 216 921-6 ADRIA Transport	Diesellok 216 921-6 ADRIA Transport Digital Sound	Diesellok 216 921-6 ADRIA Transport AC Digital Sound	Elektrolok Re 460 078-9 SBB	Elektrolok Re 460 078-9 SBB Digital Sound
Roco Artikel-Nr.: Roco-7300037 UVP 2: 209,90 € Sie sparen: 42%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7310037 UVP 2: 334,90 € Sie sparen: 40%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7320037 UVP 2: 334,90 € Sie sparen: 40%	Roco Artikel-Nr.: Roco-750090 UVP 2: 274,90 € Sie sparen: 34%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7510090 UVP 2: 399,90 € Sie sparen: 42%
209,90 € ¹⁾ 119,99 €	334,90 € ¹⁾ 199,99 €	334,90 € ¹⁾ 199,99 €	274,90 € ¹⁾ 179,99 €	399,90 € ¹⁾ 229,99 €

!!! NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT !!!

Elektrolok Rangierlokomotive ASF 383 001-5 DB AG Digital	Elektrolokset Rangierlokomotive ASF DB Cargo Gießen 2x	Elektrolokset Rangierlokomotive ASF DB Cargo Gießen 2x Digital	Dampflok BR 56.20 DB	Dampflok BR 56.20 DB AC Digital Sound
Rivarossi Artikel-Nr.: HR2970D UVP 2: 174,90 € Sie sparen: 31%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR2971 UVP 2: 259,90 € Sie sparen: 42%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR2971D UVP 2: 349,90 € Sie sparen: 48%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR2889 UVP 2: 379,90 € Sie sparen: 47%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR2889ACS UVP 2: 499,90 € Sie sparen: 35%
174,90 € ¹⁾ 119,99 €	259,90 € ¹⁾ 149,99 €	349,90 € ¹⁾ 179,99 €	379,90 € ¹⁾ 199,99 €	499,90 € ¹⁾ 319,99 €
Elektrolokset Rm SJ Digital Sound 2x	Elektrolok Rm SJ 1260 Digital Sound	Elektrolok Rm SJ 1262 Digital Sound	Elektrolokset Rm SJ AC Digital Sound 2x	Elektrolok Rm SJ 1260 AC Digital Sound
Roco Artikel-Nr.: Roco-7510048 UVP 2: 779,90 € Sie sparen: 37%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7510048-1260 UVP 2: 389,90 € Sie sparen: 35%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7510048-1262 UVP 2: 389,90 € Sie sparen: 35%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7520048 UVP 2: 779,90 € Sie sparen: 37%	Roco Artikel-Nr.: Roco-7520048-1260 UVP 2: 389,90 € Sie sparen: 35%
779,90 € ¹⁾ 489,99 €	389,90 € ¹⁾ 249,99 €	389,90 € ¹⁾ 249,99 €	779,90 € ¹⁾ 489,99 €	389,90 € ¹⁾ 249,99 €
Straßenbahn Typ DUEWAG GT8 Graz Digital	Diesellok Rottenkraftwagen KLV 53 FS	Diesellok Rottenkraftwagen KLV 53 FS Digital	Diesellok Rottenkraftwagen KLV 53 FS Digital Sound	Diesellok Rottenkraftwagen KLV 53 Sirti
Rivarossi Artikel-Nr.: HR2943HM UVP 2: 274,90 € Sie sparen: 45%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR29009 UVP 2: 189,90 € Sie sparen: 57%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR29009D UVP 2: 234,90 € Sie sparen: 40%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR29009S UVP 2: 309,90 € Sie sparen: 38%	Rivarossi Artikel-Nr.: HR2910 UVP 2: 189,90 € Sie sparen: 57%
274,90 € ¹⁾ 149,99 €	189,90 € ¹⁾ 79,99 €	234,90 € ¹⁾ 139,99 €	309,90 € ¹⁾ 189,99 €	189,90 € ¹⁾ 79,99 €

Folgen Sie uns auf Social Media: @ModellbahnUnion

Exklusiv erhältlich bei: www.MODELLBAHNUNION.com – info@modellbahnunion.com

Augen auf beim Kleinanzeigenverkauf

Erfolgreich verkaufen mit gebotener Vorsicht

Das kann mir doch nicht passieren denken viele Nutzer, wenn vor Internetbetrügern gewarnt wird. Wie schnell man beinahe buchstäblich „hinter das Licht geführt wird“, soll folgendes aktuelles Beispiel zeigen.

Freunde und Kollegen kaufen und verkaufen erfolgreich über Kleinanzeigen. Da liegt es nahe, selbst Gartenbahnwagen zu verkaufen, die nicht mehr zur Sammlung passen. Der Aufwand hält sich offensichtlich in Grenzen, erfolgreich vom Wohnzimmertisch aus einen seriösen Käufer zu finden.

Die Kleinanzeigen-App ist auf dem Smartphone schnell installiert, ein paar Fotos mit dem Handy, Preisvorstellung, „Sicher Bezahlen“ einrichten und schon sind die ersten Anzeigen mit vier Gartenbahnwagen online.

Gross war die Freude, als „Sparfüchsin“ 15 Minuten nach Onlinestellung der Anzeigen fragte, ob Wagen1 noch zu haben sei. Sie würde ihn nehmen und sogar die Versandkosten zahlen. Die Lieferadresse folgte Minuten später.

Fast zeitgleich fragte „F. Kurzschluss“ ob das Teil noch zu haben sei, Zahlung wäre aber nur über PayPal möglich.

„Johanna Pickelgleis“ legte fünf Minuten später nach, PayPal geht bei ihr momentan nicht, aber Ihre Mutter würde die Kosten übernehmen und hat die Zahlung schon über Kleinanzeigenabwicklung übernommen, ob die Bestätigungs-Mail für den G-Wagen schon eingetroffen sei.

„Dr. Schotterstein“ würde den Schweizer P-Wagen für 10 EUR weniger sofort übernehmen. Wenigstens einer, der versucht zu verhandeln.

Das läuft ja bestens, da ist ja alles bald verkauft, denkt sich der Benutzerneuling. Soweit die Theorie.

Am Abend kommt eine weitere Nachricht vom echten „Dr. Schotterstein“, dass sein Account „gehackt“ wurde und er morgen zur Polizei geht und ausdrücklich vor einem Betrugsfall warnt.

Von den anderen „Käufern“ sind weder Geldeingänge noch weitere Nachrichten eingegangen. Sämtliche Benutzer wurden am nächsten Tag an Kleinanzeigen gemeldet

und diese Accounts wegen betrügerischen Absichten durch Kleinanzeigen gesperrt. Bei „Johanna Pickelgleis“ wurde der Verkäufer am gleichen Abend per Nachricht informiert, dass er mit einem verdächtigen Nutzer Kontakt hat.

Was war passiert: Betrüger durchforsten offenbar KI-unterstützt Kleinanzeigen und bieten bereits nach Minuten nach Onlinestellung auf Artikel über „gehackte“ Accounts und versuchen so, an Daten zu kommen, um diese für ihre betrügerische Zwecke zu verwenden. Die genannten Versandadressen waren über Google Maps auffindbar. Gerade bei speziellen Modellbahnartikeln ist es aus Sicht des Autors eher unüblich, sofort ohne Nachfragen und Verhandeln zu kaufen.

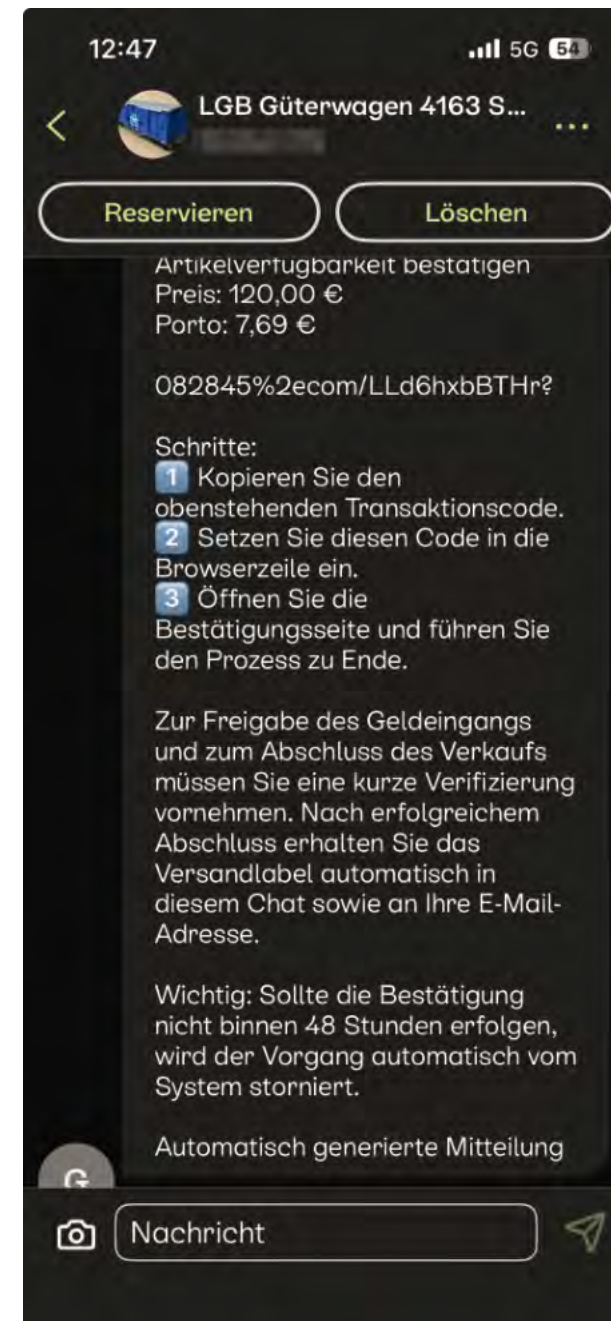
Es geht zum Glück auch seriös: „W. Grossbahn“ fragte drei Tage nach Onlinestellung, ob er weitere Bilder vom Wagen1 bekommen kann. Er ist Sammler und kauft möglichst nur mängelfreie Ware. Nach dem Hochladen weiterer Bilder und einem Gebot wurden wir uns handelseinig. Die Kaufabwicklung über Kleinanzeigen funktionierte problemlos und sicher.

Ein weiterer Wagen wurde ebenfalls nach dem Hochladen zusätzlicher Bilder nach einer Woche von „Unfried Unredlich“ gekauft und die Abwicklung erfolgte ebenfalls über Kleinanzeigen. Dann erreichte den Verkäufer die Nachricht, dass der Wagen über einer Tür einen Riss hat und nicht fehlerfrei sei. Da der Privat-Verkäufer grundsätzlich nur ohne Sachmängelgarantie verkaufen sollte, konnte hier nur ein Transportschaden in Frage kommen. Darauf forderte der Autor Bilder vom Käufer an, die kurzfristig eintreffen sollten. Zwei Tage später war der Kaufpreis dem Konto gut geschrieben. Ein netter Versuch, den Preis nachträglich zu senken.

Vier Wochen später wurden weitere Spur-G-Wagen auf Kleinanzeigen online gestellt. Interessanterweise dauerte es wieder keine zehn Minuten, bis die ersten Angebote eintrafen.

Da Wagen 4711 noch verfügbar war, schlug der erste Käufer „T. Windhund“ gleich zu und „bezahlte“ über Kleinanzeigen.

Fast zeitgleich fragte „Klara0815“ nach dem Zustand des ÖBB-Wagens, ob dieser mit den Fotos übereinstimmt. Nach Bestätigung des Verkäufers kam fast parallel folgende, mit dem ersten Verkauf vergleichbare Nachricht für den zweiten Wagen an die Kleinanzeigen-App:



Original-„Screenshot“

Kleinanzeigen würde sie nie auffordern, Transaktionscodes zu kopieren. Auch diese zwei „Nutzer“ wurden Kleinanzeigen gemeldet und wenige Stunden später gesperrt, vor einen dritten Interessenten wurde durch Kleinanzeigen unabhängig gewarnt.

Fazit: Sind sie bitte vorsichtig, aber nicht ängstlich, wenn Sie über Kleinanzeigen verkaufen. Melden Sie offensichtliche Betrugsversuche über die App an Kleinanzeigen, die Accounts werden in der Regel zeitnah gesperrt und so ist es den Betrügern erschwert, ihr „Geschäftsmodell“ zu betreiben. Außerdem können Sie Anzeige bei der Polizei stellen, mittlerweile geht das auch „Online“ bei speziellen Cyber-Crime Einheiten.

Beachten Sie bitte die entsprechenden Sicherheitshinweise und fragen sie im Zweifelsfall auch eine Vertrauensperson, die regelmäßiger als sie selbst im Netz unterwegs ist und über ein entsprechendes Wissen verfügt. Der Autor selbst bedankt sich in diesem Zusammenhang bei seinem Sohn.

Im Text wurden fiktive Benutzernamen verwendet, welche den echten sehr ähnlich sind, auch sehr viele weibliche Namen sind unter den Interessenten zu finden.

Es gibt drei Möglichkeiten der sicheren Zahlungsabwicklung über Kleinanzeigen.

Die Option „Sicher bezahlen“ durch Kleinanzeigen selbst. Über dieses System wird der Paketaufkleber generiert, die Zahlung vom Käufer angenommen und das Geld an sie selbst ausgezahlt, wenn die Ware den Käufer erreicht hat. Sie müssen bei diesem System keine persönlichen Daten an den Käufer übermitteln, da Kleinanzeigen als Treuhänder fungiert.

Sie können ebenso die Zahlung über Paypal abwickeln, wenn sie selbst ein PayPal-Konto besitzen und mit dem Prozedere vertraut sind.

Außerdem können sie mit dem Käufer eine Direktabholung vereinbaren und bar vor Ort bezahlen lassen.

Der Ordnung halber weist der Autor darauf hin, dass dieser Artikel keine Rechtsberatung oder Handlungsempfehlung des Verbandes oder einer anderen seriösen Institution ist, nur durch persönliche Erfahrungen entstand und die Verbandsmitglieder zur ständigen Wachsamkeit im „www“ anregen soll, damit den „Betrügern“ auf Dauer Einhalt geboten werden kann.

Text und Foto: mr

Der UIC II Standard-offene Güterwagen von Exact-train

Der UIC II Standard-offene Güterwagen stellt einen Meilenstein in der europäischen Eisenbahngeschichte dar. Seine Entwicklung begann in den 1950er Jahren, als die Internationale Union der Eisenbahnen (UIC) die Notwendigkeit erkannte, einheitliche Güterwagen für den grenzüberschreitenden Verkehr zu schaffen. Ziel war es, den Austausch zwischen den europäischen Bahnverwaltungen zu erleichtern und die Effizienz im Güterverkehr zu steigern. Die ersten Prototypen wurden Ende der 1950er Jahre vorgestellt; die Serienfertigung begann in den frühen 1960er Jahren.

Die Einsatzgeschichte der UIC II Wagen ist eng mit der europäischen Wirtschaftsentwicklung verbunden. Überwiegend in den 1960er Jahren wurden diese Wagen in großen Stückzahlen beschafft und bildeten das Rückgrat des offenen Wagenparks vieler Bahngesellschaften. Sie kamen vor allem im Massengutverkehr, etwa für Kohle, Erz, Schrott und Baustoffe, zum Einsatz. Die einheitlichen technischen Standards ermöglichten es, die Wagen problemlos im internationalen Verkehr einzusetzen, was den grenzüberschreitenden Gütertransport erheblich vereinfachte.

Trotz des gemeinsamen UIC-Standards gab es zwischen den teilnehmenden Bahnverwaltungen durchaus Bauartunterschiede. Diese betrafen vor allem Details wie Bremsausrüstung, verwendete Materialien sowie die Ausführung von Stirn- und Seitenwänden. Während beispielsweise die Deutsche Bundesbahn (DB) auf eine besonders robuste Ausführung Wert legte, setzten andere Verwaltungen auf leichtere Bauweisen oder spezifische Anpassungen an nationale Vorschriften. Auch Unterschiede in der Lackierung und Beschriftung waren üblich, um die Wagen eindeutig den jeweiligen Bahngesellschaften zuzuordnen.



Insgesamt trugen die UIC II Standard-offenen Güterwagen maßgeblich zur Harmonisierung und Modernisierung des europäischen Schienengüterverkehrs bei. Viele dieser Wagen Jahrzehnte – teils modernisiert – im Einsatz und prägten das Bild des europäischen Gütertransports.

Der niederländische Hersteller Exact-train hat sich jetzt dieses Vorbilds in den Varianten diverser Bahnverwaltungen und Epochen angenommen: DB (III-V), DR (IV), SNCF (III-V), ÖBB (III-V), FS (III-IVb), CFL (IVa), NMBS (III), CSD (III-IV), PKP (III-IV), JZ (III), SBB (III-IV), BLS (III-IV) und DSB (III-IV).

Hierbei wurden die Bauartunterschiede im Bereich der Bremsanlagen, zusätzliche Bremserbühnen (DB) abweichende Radsätze, Radlager, Puffer, Türen bis hin zur Position der erhabenen ausgeführten Zettelkästen.

Für die Modellbesprechung lagen drei Modelle vor: DB Omm55 (EX23902), ÖBB E 01 (EX23965) und FS E (EX23972).

Alle Modelle haben die sehr dünnen Wände des Aufbaus, ohne das dieses zu Lasten der Empfindlichkeit des Modells geht. Anders als Modelle anderer Hersteller, die für einen Anlageneinsatz zu (bruch-)empfindlich sind, sind die UIC II Waggons für den Alltagsbetrieb des Modellbahners prädestiniert.

Durch einen Rahmen aus Metall liegt der Schwerpunkt des Modells sehr tief. Gleichzeitig ist die Rahmenkonstruktion durch die Ätztechnik sehr filigran und deutlich feiner als Kunststoffrahmen. Durch den hierdurch möglichen Verzicht auf das sonst übliche Beschwerungsblech im Wagenboden. Ist die innere Bordwandhöhe dichter am Vorbild.

Ein vollständig ausgearbeitetes Inneres des Waggons ist man von Exact-train schon gewohnt: der farbig abgesetzte Waggonboden mit einer dezenten Holzmaserung und den Befestigungen wie auch – typabhängig – die unterschiedliche Ausbildung der Innenseiten der Türen. Inso-

weit sind die Modelle fast zu schade, um sie mit Ladegut zu füllen.

Wichtig für die Betriebsbahner ist auch, dass alle empfindlichen (Ansetz-)Teile aus Metall gefertigt sind. Es entfällt die Montage von Zurüstteilen. Die Details sind detaillierter und gleichzeitig wesentlich stabiler. Egal, ob Sprengwerk, Griffstangen oder Rangiertritt. Ein umstürzender Waggon oder ein beherzter Zugriff nach dem Modell hat hier im Unterschied zu manch anderem Modell keinen Schaden zur Folge.

Hervorzuheben sind auch die bei Exact-train üblichen niedrigen Spurkränze der Modelle.

Die Modelle setzten sich deutlich von ihren Geschwistern anderer Hersteller, die wesentlich einfacher gestaltet sind. Die angekündigten Modelle von Brawa könnten in der gleichen Liga spielen. Ein Vergleich ist noch nicht möglich, da diese erst für das 2. Quartal angekündigt sind.

Hinsichtlich der Bauartvarianten dürfte Exact-Train die Nase vorne haben. Ebenso beim Liefertermin. Die Wagen sind mittlerweile im Handel erhältlich.

Text und Fotos: jw



Abschiedsfahrt der Modellbundesbahn – das Dampf-Aus naht!

Mit dieser Überschrift erreichte die Modellbahninteressierten gegen Ende des Jahres eine Nachricht aus Brakel von der Modellbundesbahn: Die Modellbundesbahn schließt zum 29.05.2026 seine Pforten. Jürgen Wiethäuper hat dieses zum Anlass genommen, im Gespräch mit einem der Väter der Modellbundesbahn, Karl Fischer, Hintergründe für diesen Schritt zu erfahren.

Ein Blick zurück: Seit der Eröffnung am 15. Oktober 2005 in Bad Driburg sind mehr als 40.000 Tage in der Miniaturwelt vergangen – so oft wurde es in der Tag- und Nachtsimulation hell und wieder dunkel. Mehr als 300.000 Besucherinnen und Besucher haben seither die 150 m² große Modelllandschaft durchwandert und sich auf eine Zeitreise in die 1970er-Jahre begeben.

Begonnen hat das Ganze mit den Eindrücken, die die Bundesbahn bei dem kleinen Karl Fischer hinterlassen hat. Der Virus hatte ihn infiziert. In Studententagen stellte Karl Fischer fest, dass sich die Modellbahn in den vergangenen zwei Jahrzehnten deutlich weiterentwickelt hat. Über die ersten Ausstellungsanlagen entstand eine Idee: Eine Aus-

stellungsanlage mit einem realen lokalen Thema, zeitlich auf ein bestimmtes Zeitfenster festgelegt – ein Alleinstellungsmerkmal. Durch die Wurzeln in der Region waren die Eisenbahnhochburgen Ottbergen und in Schritt 2, Altenbeken von Anfang an feste Größen.

Zusammen mit den Recherchen der Gebrüder Huguenin und den Zeitdokumenten ein Plan, der nach vierjähriger Recherche- und Bauzeit im Güterschuppen in Bad Driburg am 15.10.2005 Realität wurde: Die Modellbundesbahn wurde eröffnet.

Irgendwann stieß das Projekt in Bad Driburg an räumliche Grenzen. Seit dem Umzug nach Brakel und der Wiedereröffnung am 26. Mai 2018 hat sich einiges verändert.

Die Ausstellungsfläche wurde von 230 m² auf 675 m² vergrößert – Platz für neue Bauabschnitte. Seit Ostern 2022 ist der neue Anlagenteil Teutoburger Wald in Betrieb. Der nächste Bauabschnitt sollte Altenbeken werden.

In den letzten Jahren gewann sie unter den Aspekten „echte Eisenbahn im Modell“, „Zeitgeschichte in Miniatur“ als auch der landschaftlichen Gestaltung den Ruf des Qualitätsführers. Die Süddeutsche Zeitung schreibt beispielsweise von der wohl exaktesten Modelleisenbahnausstellung Deutschlands, die TV Sendung Eisenbahnromantik spricht von dem genauesten öffentlich in H0 gezeigten Nachbau, das Fachmagazin Eisenbahn Kurier zählt die Modellbundesbahn zu dem Besten, was öffentlich zu sehen ist und das englische Fachmagazin Continental Modeller listet die Modellbundesbahn unter den weltweit besten Modelleisenbahnanlagen.

Was ist passiert? Wie aus einer weiteren Mitteilung hervorgeht, sind drei Mitstreiter der Modellbundesbahn verstorben. Der Planer der Anlage, Bernard Huguenin, ist heute 72 Jahre alt, der Chefmodellbauer Michael Butkay wird im Mai 70 Jahre alt, der Baumbauer Jos Geurts ist 67, die beiden weiteren Teammitglieder sind Karl Fischer und Norbert Sickmann - 53 und 54 Jahre alt. Dieses über Jahrzehnte gewachsene Fachwissen ist unverzichtbar, um den außergewöhnlich hohen Qualitätsmaßstab der Ausstellung zu halten – einen Maßstab, der von Fachpresse und Medien immer wieder hervorgehoben wurde.

Eine langfristige Fortführung des Projekts durch das bestehende Team ist altersbedingt nicht möglich. Gleichzeitig erschweren allgemeine Preissteigerungen, massiv gestiegene Energie- und Betriebskosten die wirtschaftliche Tragfähigkeit zusätzlich.

Seit einigen Jahren wird die Modellbundesbahn in ei-





nem Saisonbetrieb geführt: Im Winter wurde die Ausstellung ausschließlich sonntags geöffnet, um an vier bis fünf Tagen pro Woche am Weiterbau arbeiten zu können. In der Sommersaison öffnet die Modellbundesbahn donnerstags bis sonntags, am Wochenanfang finden notwendige Wartungsarbeiten statt. Für den Weiterbau bleibt in dieser Phase praktisch keine Zeit. Der ursprüngliche Plan, die Anlage bis etwa 2030 fertigzustellen, ist unter diesen Bedingungen nicht realisierbar: Ein Fertigstellen in Vollzeit würde bedeuten, die Ausstellung mindestens drei Jahre vollständig zu schließen – finanziell nicht darstellbar. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass das Projekt seit der Gründung nur mit eigenem Kapital und den Erlösen aus dem Ausstellungsbetrieb finanziert wurde.

Am Tag des Besuches zeigte sich ein kleiner Silberstreif am Horizont. Wenige Tage zuvor haben der Landrat des Kreises Höxter und der Bürgermeister von Brakel Bereitschaft signalisiert, sich für die Modellbundesbahn einzusetzen. Das Ziel soll und muss sein, dieses Highlight – nicht nur - für die Region zu erhalten.

Es bedarf einer nicht unerheblichen Unterstützung der öffentlichen Hand. Hier sind in erster Linie Stadt und Kreis gefordert. Ebenso ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Förderer der kommunalen Heimatpflege gefordert.

Crowdfunding und Sponsoring sind Möglichkeiten, die Modellbundesbahn zu retten. Hierfür brauchen die Macher aber Unterstützung durch Personen, die hierin erfahren sind und helfen können. Die aktuelle Deadline ist der 29.05.

Auch wir Modellbahner können ein Zeichen setzen und unsere Solidarität durch einen Besuch in Brakel beweisen. Oder die Publikationen der Modellbundesbahn über die Anlage oder die Eisenbahnhochburgen Ottbergen und Altenbeken im Online-Shop unter www.MoBu-Shop.de erwerben.

Helfen Sie alle mit, dass dieses nicht die finalen Schlussworte der Modellbundesbahn werden:

Nach gut 20 Jahren und mehr als 300.000 Besucherinnen und Besuchern wird der 29. Mai 2026 unser letzter Betriebstag sein.

Wir möchten uns von ganzem Herzen für die Unterstützung und Begeisterung, die ihr über zwei Jahrzehnte gezeigt habt, bedanken: bei unseren treuen Besucherinnen und Besuchern, bei Familien, Eisenbahn-Fans und bei allen, die mit leuchtenden Augen vor den Anlagen standen.

Kommt vorbei, erlebt die Abschiedsfahrten, teilt Erinnerungen und schafft eure letzten eigenen Momente in unserer kleinen Welt voller Zeitreise und Miniatur-Eisenbahnmagie.

Text und Fotos: jw, Modellbundesbahn



Roco



Photomontage

Rangierklassiker neu gedacht – die V 90 rollt an

Mit der Diesellok V 90 stellte die Deutsche Bundesbahn ab Mitte der 1960er-Jahre eine neue Generation leistungsfähiger Rangierlokomotiven in Dienst. Basierend auf den konstruktiven Grundlagen der bewährten V 100, wurde die V 90 speziell für den schweren Rangier- und leichten Streckendienst entwickelt.

Für ROCO Grund genug, diese bis heute wichtige Lok komplett neu zu entwickeln. Mit der neuen Baureihe 290 erscheint ein vorbildgerecht detailliertes Modell, das sich durch hervorragende Laufeigenschaften und hohe Zugkraft auszeichnet.

Diesellokomotive 290 276-5, DB

7300106	DC	
7310106	DCC	🔊
7320106	AC	🔊

- Ausführung in purpurroter Lackierung als klassisches Bundesbahn Modell
- Freier Durchblick durch den detaillierten Führerstand
- Vorbauten aus Metall für perfekte Zugkraft
- In Normschacht einfach nachrüstbare elektrische Rangierkupplung mit bereits vorbereiteten Löt-Punkten auf der Platine

n:
neue
konstruktion



Hier gehts zur
290 276-5:

Kataloge der Modellszene

Die Kataloge können Sie bei den Herstellern anfordern oder im Modellbau-Fachhandel erhalten



NEU



NEU

INTELLIBOX 3 + Decoder & Sound 2026

€ 3,50 plus Versandkosten
Uhlenbrock Elektronik GmbH
Mercatorstr. 6 · 46244 Bottrop
Tel. +49(0)2045/85830
info@uhlenbrock.de · www.uhlenbrock.de



MÄRKLIN Gesamtkatalog 2023/2024

Erhältlich im Modelleisenbahn-Fachhandel, UVP € 10,-
oder unter www.maerklinshop.de



VISSMANN Katalog 2024/2025/2026

In- und Ausland: € 4,95 zzgl. Versandkosten
Viessmann Modelltechnik GmbH
Bahnhofstraße 2a · 35116 Hatzfeld-Reddighausen
info@viessmann-modell.com · www.viessmann-modell.de



kibri Katalog 2025/2026/2027

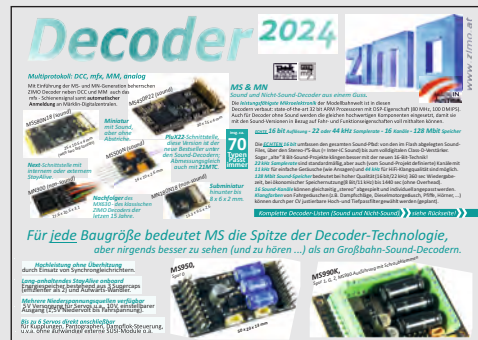


VOLLMER Katalog 2024/2025/2026 DE/EN



SCHNEIDER Produktfolio 2025/2026

Erhältlich unter www.schneider-mbz.de



ZIMO Katalog 2024

Zusendung kostenlos oder im Fachhandel
Schönbrunner Straße 188 · A - 1120 Wien
Tel. +43 / 1 / 81 31 007-0 · Fax +43 / 1 / 81 31 007-8
office@zimo.at · www.zimo.at

TERMINE

Modellbahnausstellung

13. bis 15. März 2026

Trabrennbahn Berlin Karlshorst, Treskowallee 159,
10318 Berlin
VBBS Weinbergsweg

27. TRIX EXPRESS MODELLBAHNAUSSTELLUNG

14. März 2026

Stadthalle Backnang, Jahnstraße 10 (Nähe Bahnhof)
71522 Backnang
Trix-Express-Modellbahnfreunde
<http://www.trix-express-modellbahnfreunde.de/>

Frühjahrsausstellung der IG Modellbahn Hellersdorf

21. und 22. März 2026

IG Modellbahn Hellersdorf, Stollberger Str. 49, 12627 Berlin
IG Modellbahn Hellersdorf e.V.

Modellbahnbörse mit Fahrtag

21. März 2026

Bruchbühlhalle, Bruchbühlweg 5, 76689 Karlsdorf-Neuthard
Eisenbahnfreunde 99 e.V. Karlsdorf-Neuthard
<https://eisenbahnfreunde99.de/>

Schautag

22. März 2026

Kulturhaus Lütgendortmund, Werner Straße 23,
44388 Dortmund
Arbeitsgemeinschaft Modellbahn Dortmund e.V.

Modellbahn-Ausstellung der Modellbahn-Gemeinschaft Germering

28. und 29. März 2026

Stadthalle Germering, Landsberger Str. 39, 82110 Germering
Modellbahn-Gemeinschaft Germering e.V.
<https://www.mbgg.de/>

8. Modellbahnbörse Marktbergel

29. März 2026

Schützenhaus Marktbergel, Am Niederhof,
91616 Marktbergel
Modellbahnfreunde Frankenhöhe e.V.
<https://www.facebook.com/IG.MBF.Marktbergel>

60. Modellbahn- und Modellauto Kauf- und Tauschbörse

12. April 2026

Toni-Mai-Halle (ehem. Schmitthalle) in Bonn-Duisdorf,
Schmittstrasse 17, 53123 Bonn-Duisdorf
MEC-Bonn e.V.

Modelleisenbahn-Börse

Lamsheim, Sporthalle TV1864/04, Weisenheimer Straße 56
MEF Frankenthal e.V.
<https://mef-frankenthal.de/>

Modellbau- und Spielzeugbörse

24. Mai 2026

Freisen Bruchwaldhalle | Schulstraße 60, 66629 Freisen
Modellbaclub Freisen e.V.

Die Baureihe 41

Die „Ochsenlok“
in zwei Bänden



Peter Melcher

Baureihe 41

Band 1

210 x 297 mm

336 Seiten · 434 Abb.

€ 54,- · BestellNr. 6044

Peter Melcher

Baureihe 41

Band 2

210 x 297 mm

336 Seiten · 480 Abb.

€ 54,- · BestellNr. 6045

Mit 366 gebauten Exemplaren schrieb die Baureihe 41 Eisenbahngeschichte. Als eine der universell einsetzbarsten Dampflokomotiven ihrer Zeit war sie mehr als nur eine Maschine – sie war ein Meilenstein deutscher Lokomotivtechnik. Der Deutschen Reichsbahn gelang mit ihr ein wahrhaft „großer Wurf“, dessen volles Leistungspotential sich erst durch die umfassenden Modernisierungsmaßnahmen bei Bundesbahn und Reichsbahn vollständig entfalten konnte.

Der Autor zeichnet die Entwicklung der Baureihe 41 von ihren Anfängen in den 1930er-Jahren nach, beleuchtet die dringende Notwendigkeit einer neuen, leistungsstarken Universallokomotive und schildert anschaulich Bau und Erprobung der beiden Vorauslokomotiven.

Systematisch nach Direktionen gegliedert, bietet das Werk einen umfassenden Überblick über Beheimatungen, Einsatzgebiete und beeindruckende Leistungen dieser außergewöhnlichen Maschinen. Zahlreiche Statistiken und fundierte Einblicke in den Betriebsmaschinendienst machen das Buch zu einer unverzichtbaren Informationsquelle für Eisenbahnfreunde, Historiker und Technikbegeisterte.



ALLE DETAILS UND WEITERE EISENBAHNTITEL
UNTER www.EKshop.de

Bestellhotline
0761 / 703 100

Vorstand des MOBA



Jürgen Wiethäuper
 • Vorsitzender
 • Öffentlichkeitsarbeit
 • Webmaster MOBA Homepage
 • Redaktionsleitung MOBA-FORUM
 Anne-Frank-Straße 6, 49134 Wallenhorst
 Tel.: +49 5407 822157
 E-Mail: jwiethaeuper@moba-deutschland.de



Frank Hilverkus
 • Stellv. Vorsitzender
 • Social Media
 Theodor-Heuss-Str. 49, 42109 Wuppertal
 Tel.: +49 202 308768
 E-Mail: fhilverkus@moba-deutschland.de



Karl-Friedrich Ebe
 • Kassierer
 • Messen
 • Leihfahrzeuge
 • Zeitschriften Abos
 Postfach 1531, 58655 Hemer
 Tel.: +49 2372 557194
 E-Mail: ebe@moba-deutschland.de



Bernd Schache
 • Schriftführer
 Am Holländer 6, 04758 Oschatz
 Tel.: +49 176 4765 7821
 E-Mail: b.schache@moba-deutschland.de



Lukas Neugebauer
 • Jugendbeauftragter
 Burgweg 90, 33378 Rheda- Wiedenbrück
 Tel.: +49 (0) 15126709206
 E-Mail: l.neugebauer@moba-deutschland.de



Max Walter
 • Jugendbeauftragter
 Eschinger Str. 40, 66131 Saarbrücken-Ensheim
 Tel.: +49 (0) 6893 9498444
 E-Mail: m.walter@moba-deutschland.de



Frank Goer
 • Regionalbeauftragter Nordrhein-Westfalen
 Emil Ruschenbaumweg 8, 58239 Schwerte
 Tel.: +49 152 33859668
 E-Mail: f.goer@moba-deutschland.de



Norbert Jakobasch
 • Regionalbeauftragter Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Hessen
 Wallstraße 1, 38889 Blankenburg
 Tel.: +49 3944 350211, Mobil: +49 160 9157 4503
 E-Mail: n.jakobasch@moba-deutschland.de



Hubert Kaiser
 • Regionalbeauftragter Saarland, Rheinland-Pfalz
 Herzogstr. 53, 66901 Schönenberg-Kübelberg
 Tel.: +49 6373 1621
 E-Mail: h.kaiser@moba-deutschland.de



Walter Ketterer
 • Regionalbeauftragter Baden-Württemberg
 Talstr. 22, 75203 Königsbach-Stein
 Mobil +49 1512 7500093, Tel.: +49 7232 315712
 E-Mail: w.ketterer@moba-deutschland.de



Eckhard Kröpelin
 • Regionalbeauftragter Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Schleswig-Holstein
 Am Salzhaß 2, 23966 Wismar
 Tel.: +49 160 94555075
 E-Mail: e.kroepelin@moba-deutschland.de



Manfred Reuß
 • Regionalbeauftragter Bayern
 Parisstr. 5, 91074 Herzogenaurach
 Tel.: +49 170 2040693
 E-Mail: m.reuss@moba-deutschland.de



Carsten Wermke
 • Regionalbeauftragter Berlin, Brandenburg
 Landsberger Str. 53c, 12623 Berlin
 Tel.: +49 30 56049914
 E-Mail: c.wermke@moba-deutschland.de

Impressum

Herausgeber und Vertrieb

Modellbahnverband in Deutschland e.V.
 Anne-Frank-Str. 6, 49134 Wallenhorst

Redaktionsleitung

Jürgen Wiethäuper (jw)
 E-Mail: jwiethaeuper@moba-deutschland.de

Redaktionsteam

Elke Ebe (ee)
 Frank Hilverkus (fh)
 Helmut Liedtke (hl)
 Michael Resch (mr)
 Bernd Schache (bs)

Ständige Mitarbeiter

Karl-Friedrich Ebe (kfe)
 Frank Goer (fg)
 Norbert Jakobasch (nj)
 Hubert Kaiser (hk)
 Walter Ketterer (wk)
 Eckhard Kröpelin (ek)
 Lukas Neugebauer (ln)
 Manfred Reuß (mar)
 Max Walter (mw)
 Carsten Wermke (cw)

Layout & Herstellung

Eisenbahn-Fachbuch-Verlag
 Meilschnitzer Straße 36, 96465 Neustadt bei Coburg

Anzeigen

Michael Resch
 Meilschnitzer Straße 36, 96465 Neustadt bei Coburg
 Mobil: 0176 100 96450
 E-Mail: anzeigenforum@moba-deutschland.de

Wir danken unseren Gastautoren und –fotografen für ihre Beiträge!

Artikel mit Namensnennung stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes oder der Redaktion dar. Leserpost und Beiträge bitte an die Redaktionsleitung. Das FORUM erscheint vierteljährlich. Die Schutzgebühr für ein Exemplar beträgt 2,80 € zzgl. Versand. Höhere Gewalt entbindet den Herausgeber von seiner Lieferpflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden. Jeglicher Nachdruck oder Speicherung in anderen Medien – auch auszugsweise – bedarf der ausdrücklichen vorherigen Genehmigung des Herausgebers. Ein Belegexemplar wird erbeten. Alle Rechte vorbehalten.

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung



LVM-Versicherungsagentur
Benedikt Koch
 In den Grächten 2b
 58675 Hemer-Deilinghofen
 Telefon (02372) 96 20 44
 info@b-koch.lvm.de



Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2026 04. Mai
 Ausgabe 3/2026 04. August
 Ausgabe 4/2026 04. November
 Ausgabe 1/2027 01. Februar

130830

Jagdschloss Bellevue



IM KLEINEN GROSS



DETAIL VERLIEBT

FALLER CREATE

CAR SYSTEM DIGITAL

CAR SYSTEM

POLARIS



DIE MODELLBAHN

und mehr 
Schiene | Straße | Landschaft

**Das Modellbahnevent des
Modellbahnverbandes in Deutschland e.V.
Münster/Westf. · 18. - 20. September 2026**

